

Sichere Schulwege: Verkehrssicherheitstipps für den Rhein- Kreis Neuss

Schulweg zu Fuß fördert Sicherheit und Konzentration.
Polizei Neuss bietet Tipps zum Schulstart am 20.08. und
22.08. an.

16.08.2024 - 11:00

Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss

Der Nutzen des Schulwegs zu Fuß für Kinder

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres am 21. August 2024 wird es in den Straßen des Rhein-Kreises Neuss wieder lebendig. Frisch eingeschulte Erstklässler nehmen am 22. August 2024 ihren ersten Fußweg zur Schule auf. Die Polizei hebt hervor, dass dieser Schulweg mehr als nur eine alltägliche Routine darstellt. Er ist eine wertvolle Gelegenheit für Kinder, sich in der Sicherheit des Straßenverkehrs zu üben.

Schulweg als Gelegenheitsraum für Lernen und Freundschaften

Der Schulweg trägt erheblich zur Entwicklung von Selbstbewusstsein und sozialem Miteinander bei. Kinder lernen nicht nur das sichere Verhalten im Verkehr, sondern haben gleichzeitig die Möglichkeit, sich mit Mitschülern auszutauschen und neue Freundschaften zu schließen. Diese Interaktionen

fördern nicht nur den sozialen Zusammenhalt, sondern können auch das Konzentrationsvermögen im Unterricht steigern, was zu einer besseren schulischen Leistung beiträgt.

Veranstaltungen der Polizei zur Verkehrssicherheit

Um die Bedeutung des Fußwegs zur Schule zu unterstützen, organisiert die Polizei Verkehrssicherheitsveranstaltungen. Am 20. August 2024 finden die ersten Aktionen in Dormagen auf dem Marktplatz statt, gefolgt von einer weiteren Veranstaltung am 22. August 2024 in Neuss. Polizei-Experten werden dort Eltern und Kindern wichtige Tipps geben, um den Schulweg sicher zu gestalten. Dabei sind Pressevertreter herzlich eingeladen, die Bedeutung der Verkehrssicherheit zu vermitteln.

Die Rolle der Eltern und Führungsverhalten

Ein wichtiger Punkt, den die Polizei betont, ist das Verhalten der Eltern. Sie sollten ihre Kinder nicht bis direkt vor der Schule mit dem Auto absetzen, da dies nicht nur regelwidrig ist, sondern auch die Sicherheit aller Schüler gefährdet. Das Halten vor der Schule verstellt den anderen Kindern die Sicht und erschwert ihnen das sichere Überqueren der Straße. Stattdessen empfiehlt es sich, die Kinder an einem Ort abzuladen, von wo aus sie gemeinsam mit anderen Kindern zur Schule gehen können. Dies fördert nicht nur die Fortbewegung zu Fuß, sondern auch den sozialen Kontakt.

Appell an alle Verkehrsteilnehmer

Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, besonders in den ersten Schultagen aufmerksam und rücksichtsvoll zu sein. Die Neulinge müssen sich zuerst an die Verkehrssituationen gewöhnen, und es ist wichtig, Geduld mit ihnen zu haben. Indem die Gemeinden zusammenarbeiten und auf die Sicherheit der Schüler achten, kann eine positive und sichere Schulerfahrung

für alle Kinder gewährleistet werden.

Rückfragen von Pressevertretern bitte an:

Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss als Kreispolizeibehörde –
Pressestelle – Jülicher Landstraße 178, 41464 Neuss, Telefon:
02131/300-14000, 02131/300-14011, 02131/300-14012,
02131/300-14013, 02131/300-14014, Telefax:
02131/300-14009, Mail: pressestelle.neuss@polizei.nrw.de

Original-Content von: Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss,
übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de